

In Kraft getreten am:

20.01.2022



Stadt
Rosenfeld

SATZUNG DER STADT ROSENFELD

über

den Bebauungsplan „Seewiesen, 2. Änderung“

in Rosenfeld - Heiligenzimmern

Der Gemeinderat der Stadt Rosenfeld hat am 16.12.2021 den Bebauungsplan „Seewiesen, 2. Änderung“ in Rosenfeld - Heiligenzimmern unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsgrundlagen als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellungen des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05. März 2010 (GBl. S. 357), zuletzt geändert durch das Änderungsgesetz vom 18. Juli 2019 (GBl. S. 313)
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 02. Dezember 2020 (GBl. S. 1095)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für den Bebauungsplan „Seewiesen, 2. Änderung“ ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom 06.11.2021).

§ 2

Bestandteile

Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus

- dem zeichnerischen Teil, Maßstab 1 : 500 bzw. 1 : 1.000, in der Fassung vom 06.11.2021
- dem textlichen Teil – Planungsrechtliche Festsetzungen – in der Fassung vom 06.11.2021

§ 3
Beifügung zum Bebauungsplan

Beigefügt ist

- die Begründung in der Fassung vom 06.11.2021
- der Artenschutzrechtliche Fachbeitrag in der Fassung vom 26.10.2020
- der Abgrenzungsplan im Maßstab 1 : 2.500 in der Fassung vom 06.11.2021

§ 4
Inkrafttreten

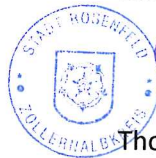
Der Bebauungsplan „Seewiesen, 2. Änderung“ tritt mit seiner Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Rosenfeld, den 27.12.2021



Thomas Miller
Bürgermeister

Rechtskräftig seit 20.01.2022



Thomas Miller
Bürgermeister

In Kraft getreten am:

20.01.2022



Stadt
Rosenfeld

SATZUNG DER STADT ROSENFELD
über
den Bebauungsplan „Seewiesen, 2. Änderung“
in Rosenfeld - Heiligenzimmern
- Erlass von örtlichen Bauvorschriften

Aufgrund § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05. März 2010 (GBl. S. 357), zuletzt geändert durch das Änderungsgesetz vom 18. Juli 2019 (GBl. S. 313) hat der Gemeinderat der Stadt Rosenfeld am 16.12.2021 zum Bebauungsplan „Seewiesen, 2. Änderung“ in Rosenfeld -Heiligenzimmern **örtliche Bauvorschriften als Satzung** beschlossen.

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom 06.11.2021).

§ 2
Bestandteile

Die örtlichen Bauvorschriften (§ 74 LBO) bestehen aus

- dem zeichnerischen Teil zum Bebauungsplan, Maßstab 1 : 500 bzw. 1 : 1.000, in der Fassung vom 06.11.2021
- den örtlichen Bauvorschriften (textlicher Teil) in der Fassung vom 06.11.2021

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Absatz 3 Nummer 2 LBO handelt, wer den auf Grund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 Absatz 4 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 4
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Rosenfeld, den 27.12.2021



Thomas Miller
Bürgermeister

Rechtskräftig seit 20.01.2022



Thomas Miller
Bürgermeister

VERFAHRENSVERMERKE

Verfahren nach § 13a BauGB

Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs.1 BauGB):	17.12.2020
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses:	14.01.2021
Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange (§§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB):	17.12.2020
Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit:	14.01.2021
Beteiligung der Behörden und sonstiger TÖBs (§ 4 Abs. 2 BauGB):	vom 21.01.2021 bis 22.02.2021
bzw. Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB):	vom 22.01.2021 bis 22.02.2021
Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 1 Abs. 7 BauGB):	23.09.2021
Beschluss zur erneuten, verkürzten Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB):	23.09.2021
Erneute Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit:	30.09.2021
Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB), Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange: (§ 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB)	vom 11.10.2021 bis 29.10.2021
Abwägung der Stellungnahme aus der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 1 Abs. 7 BauGB):	16.12.2021
Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB):	16.12.2021
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses (Inkrafttreten):	<u>20. JAN. 2022</u>
Ausgefertigt Rosenfeld, den <u>27. DEZ. 2021</u>	
 Thomas Miller, Bürgermeister	
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses (Inkrafttreten):	<u>20. JAN. 2022</u>
Anzeige § 4 GemO Landratsamt Zollernalbkreis:	<u>27. DEZ. 2021</u>
 Stempel / Unterschrift <u>Ridder</u>	 Landratsamt Zollernalbkreis Bauen und Naturschutz Hirschbergstraße 29 72336 BALINGEN  <u>20. JAN. 2022</u>